

Neonaziprozess neu aufgerollt

Koblenz. Ein zunächst eingestellter Prozess gegen mutmaßliche Neonazis ist in Koblenz am Montag wieder aufgerollt worden. Dabei geht es um die Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung, Körperverletzung und Sachbeschädigung. Weil einer der Angeklagten sich krank gemeldet hatte, unterbrach das Landgericht Koblenz den Prozess kurz nach Beginn gleich wieder. Es soll am 23. Oktober weitergehen, wie der Vorsitzende Richter Reiner Rühmann am Montag sagte. Das Landgericht hatte den ursprünglichen Prozess im Mai 2017 wegen der »überlangen Verfahrensdauer« von fast fünf Jahren ohne Urteil eingestellt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341697.neonaziprozess-neu-aufgerollt.html>